

Hochschulbibliothek Reutlingen

Jahresbericht 2010

Zusammenfassung

Die Medienausgaben der Hochschule Reutlingen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 18 Prozent zu, wobei sich der Schwerpunkt zunehmend von den Printmedien auf die elektronischen Medien verlagert. Bei der Pädagogischen Hochschule gingen die Ausgaben für Medien um 9 Prozent zurück.

Die Nutzungszahlen der Bibliothek stiegen in allen Bereichen: Die Zahl der Erstausleihen nahm um 2 Prozent zu, die Zahl der aktiven Bibliotheksbenutzer stieg um 5 Prozent. Die Nutzung elektronischer Medien legte um 39 Prozent zu. Die Zahl der gebenden Fernleihen stieg um 1 Prozent, die der nehmenden Fernleihen sank um 8 Prozent. Diese Zahlen spiegeln die wachsende Attraktivität des Reutlinger Bibliotheksbestands wider.

Im Berichtsjahr wurden zwei Projekte begonnen: Zum einen die Ausstattung des Freihandbestands mit RFID-Etiketten, zum anderen die Installation einer Suchmaschine zur Optimierung der Recherche.

Erwerbung und Bestandsentwicklung

Erwerbung der Hochschule Reutlingen

Im Jahr 2010 gingen die Ausgaben für Printmedien leicht zurück, während die Investitionen für elektronische Medien stark zunahmen: Für Bücher wurden 176.440 Euro (4 Prozent weniger als 2009), für E-Books 55.216 Euro (122 Prozent mehr als 2009) ausgegeben. Das deutschsprachige E-Book-Angebot wurde erheblich erweitert, außerdem wurden erstmals englischsprachige E-Books in großem Umfang erworben. Für Datenbanken wurden 51.347 Euro ausgegeben (60 Prozent mehr als 2009). Zum Angebot an elektronischen Ressourcen kam die Online-Datenbank „SZ LibraryNet“ hinzu. Außerdem wurde ein umfangreiches Paket wirtschaftswissenschaftlicher Zeitschriften des Verlags Emerald lizenziert.

Mit Hilfe einer Matching-Fonds-Spende des Vereins VIMA und der Buchhandlung Mauke & Schweitzer in Höhe von je 5.000 Euro konnten aktuelle und stark nachgefragte Bücher im Wert von 10.000 Euro beschafft werden.

Erwerbung der Pädagogischen Hochschule

Bei der Pädagogischen Hochschule gingen die Ausgaben für Medien im Berichtsjahr um 9,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurück. Für Bücher wurden 55.119 Euro ausgegeben (10,9 Prozent weniger als 2009). Elektronische Medien (Hörbücher, DVDs) wurden nur in sehr geringem Umfang erworben. Die Angehörigen der Fakultät für Sonderpädagogik profitieren allerdings außerordentlich von den E-Books, elektronischen Zeitschriften und Datenbanken, die die Hochschule Reutlingen lizenziert. Hier ergeben sich deutliche Synergie-Effekte, die dem Studium, der Lehre und der Forschung am Standort Reutlingen zugute kommen.

Erwerbung der Lehrerseminare

Die Ausgaben des Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen) stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 5,5 Prozent, während die Ausgaben des Fachseminars für Sonderpädagogik im selben Zeitraum um 64,5 Prozent zurückgingen. Die Angehörigen der Lehrerseminare profitieren erheblich von den Erwerbungen der Pädagogischen Hochschule, die sie mit nutzen.

Anschaffungsvorschläge

Auch im Jahr 2010 nutzten die Studierenden beider Hochschulen die Online-Funktion „Anschaffungsvorschlag“, um der Bibliothek offene Literaturwünsche zu übermitteln. Bei den vorgeschlagenen Titeln handelt es sich häufig um Neuerscheinungen, die über die Fernleihe noch nicht zu erhalten sind. Im Jahr 2010 wurden 167 Anschaffungswünsche erfüllt. Finanziert wurden diese Bücher aus Studienbeiträgen der Hochschule Reutlingen und der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.

E-Books

Die von der Bibliothek erworbenen E-Books sind im Campusnetz frei geschaltet und können über VPN oder Shibboleth auch von externen Rechnern aufgerufen werden. Es werden ausschließlich solche E-Books gekauft, bei denen der Kaufpreis einmal gezahlt wird und keine jährliche Lizenzgebühr zu entrichten ist. Im Jahr 2010 wurden insgesamt 3.145 E-Books erworben. Das Fächerspektrum reicht von Naturwissenschaften und Technik über Wirtschaft und Recht bis Pädagogik. Erstmals wurden neben einigen deutschsprachigen Paketen auch zwei umfangreiche englischsprachige Pakete (Wirtschaftswissenschaften und Technik) gekauft. Gegenüber den Print-Büchern bieten E-Books mehrere Vorteile: sie werden nicht beschädigt, können von beliebig vielen Nutzern gleichzeitig gelesen bzw. heruntergeladen werden, und die Nutzung ist ortsunabhängig. Dies ist v.a. für Dozenten, die viel unterwegs sind, und für Studierende im Praktikum oder im Auslandssemester sehr praktisch.

Hochschulschriftenserver OPUS-RT

Auf dem Hochschulschriftenserver OPUS-RT wurden im Berichtsjahr 14 Dokumente publiziert, so dass am Ende des Jahres 2010 insgesamt 84 Dokumente über OPUS-RT veröffentlicht waren. Diese Werke werden durch die Open-Access-Publikation weltweit sichtbar und stehen kostenlos zum Download zur Verfügung. Im Jahr 2010 zählte die Reutlinger OPUS-Installation 1.125 PDF-Volltextabrufe.

Aussonderung

Im Berichtsjahr wurden 6.209 nicht mehr benötigte Bücher ausgesondert. Diese Aussonderungen sind eine ständige Aufgabe der Bestandspflege und dienen u.a. dazu, Stellfläche für Neuerwerbungen zu gewinnen. Im Hinblick auf den Umzug der Bibliothek im Jahr 2012 ist die Aussonderung nicht mehr genutzter Bücher und Zeitschriften unumgänglich, da im Interimsgebäude weit weniger Platz zur Verfügung steht als im Gebäude 3.

Ausstattung des Freihandbestands mit RFID-Etiketten

Zur Vorbereitung der Umstellung auf RFID-Ausleihverbuchung wurde der Freihandbestand seit Juli 2010 mit RFID-Etiketten ausgestattet und konvertiert. Bei der Konvertierung wird die Barcode-Nummer des Buchs eingescannt und mit Hilfe eines Konvertierungsprogramms auf den für die Bibliotheksnummer vorgesehenen Bereich des RFID-Chips gespeichert. Im Berichtsjahr konnten etwa 80 Prozent des Freihandbestands am Regal konvertiert werden. Bücher und Medien, die zum Zeitpunkt der Konvertierung ausgeliehen

waren, wurden nach der Rückgabe an der Ausleihtheke konvertiert. Mit der Migration auf das Bibliothekssystem aDIS wird die Medienverbuchung auf RFID-Technologie umgestellt. Ziel ist eine Vereinfachung und Beschleunigung aller Ausleihvorgänge.

Benutzung und Informationsvermittlung

Wie in den Jahren zuvor stiegen auch im Jahr 2010 die Nutzungszahlen der Hochschulbibliothek in allen Bereichen. Die Zunahme der aktiven Bibliotheksnutzer und der Bibliotheksbesuche hängt sowohl mit der steigenden Zahl an Studierenden auf dem Reutlinger Campus als auch mit dem attraktiven Angebot der Bibliothek zusammen. Die Zahl aktiver Bibliotheksnutzer nahm gegenüber dem Vorjahr um 4,8 Prozent zu, die der Bibliotheksbesuche stieg um 3,9 Prozent.

Benutzung in Zahlen	2007	2008	2009	2010
aktive Benutzer	5.533	6.034	6.506	6.824
physische Bibliotheksbesuche	122.030	149.269	186.500	193.910
Erstausleihen	106.885	120.457	126.530	128.774
Vormerkungen	11.486	13.057	12.503	13.108
aktive (gebende) Fernleihe	3.097	3.831	3.952	4.002
passive (nehmende) Fernleihe	2.188	1.834	2.497	2.288
Teilnehmer an Schulungen	832	847	1.071	1.494
Schulungsstunden insgesamt	62	81	69	92
Öffnungsstunden pro Woche	63	73	73	73

Printmedien

Die Zahl der Erstausleihen nahm 2010 um 1,7 Prozent zu. Allerdings stieg auch die Zahl der Vormerkungen um 4,8 Prozent und blieb damit auf einem relativ hohen Niveau. Aufgrund der intensiven Nutzung der Bibliothek ist die von den Studierenden benötigte Literatur sehr häufig verliehen und damit nicht sofort verfügbar. Um hier Abhilfe zu schaffen soll auch künftig das Angebot an aktuellen Lehrbüchern in ausreichender Stückzahl erweitert werden.

Elektronische Ressourcen

Die im Campusnetz frei geschalteten E-Books, Datenbanken und E-Journals können nach vorheriger Einwahl ins Hochschulnetz oder nach der Authentifizierung über Shibboleth auch von externen Rechnern aufgerufen werden.

Die von der Bibliothek lizenzierten E-Books werden sehr stark genutzt. So nahm beispielsweise die Zahl der Volltextaufrufe auf E-Books vom Springer-Verlag im Berichtsjahr um 36 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu (2009: 81.098; 2010: 110.534). Die Nutzung der Datenbanken blieb im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr auf einem konstant hohen Niveau.

Seit einigen Jahren lizenziert die Hochschulbibliothek zusätzlich zu den in Aggregatordatenbanken „Business Source Premier“, „Wiso“, „ACM Digital Library“, „Beck Online“ und „OECD-iLibrary“ enthaltenen E-Journals umfangreiche Zeitschriftenpakete der Verlage Springer, Emerald, Sage und der American Chemical Society. Diese Zeitschriften werden im Vergleich mit den in den Volltext-Datenbanken enthaltenen E-Journals wenig genutzt. Hauptgrund dafür ist der unbefriedigende bibliografische Nachweis der darin enthaltenen Artikel. Im Sommer 2010 stellte eine Vertreterin der Firma EBSCO mit dem Ebsco Dis-

covery Service ein neues Produkt vor, das hier Abhilfe zu schaffen verspricht: das neue Rechercheinstrument ermöglicht die Suche in einem einzigen Index, der die Volltext- und Metadaten von E-Journals einer Vielzahl von Verlagen enthält. Die Nutzer müssen also nicht mehr in diversen Datenbanken recherchieren, sondern können mit einer Suche sowohl den Printbestand als auch einen Großteil der lizenzierten elektronischen Ressourcen durchsuchen. Gegen Ende des Berichtsjahrs wurde eine Testinstallation des Discovery Systems vorbereitet, die im Jahr 2011 in Betrieb ging.

Fernleihe

Im Jahr 2010 nahm die Zahl der nehmenden Fernleihen (Bestellungen Reutlinger Nutzer bei anderen Bibliotheken) gegenüber dem Vorjahr um 8,4 Prozent ab, während die Zahl der gebenden Fernleihen (Bestellungen anderer Bibliothek bei der Hochschulbibliothek Reutlingen) um 1,2 Prozent stieg. Die Zahl der gebenden Fernleihen überstieg die Zahl der nehmenden im Mittel der vergangenen sechs Jahren um 72 Prozent. Grund für diese positive Bilanz ist die Aktualität und Attraktivität des Reutlinger Bestands. Die Zahl der nehmenden Fernleihen Reutlinger Nutzer nahm in den vergangenen sechs Jahren um durchschnittlich 17,5 Prozent pro Jahr zu. Dieser Anstieg hängt zum einen mit der steigenden Zahl aktiver Bibliotheksnutzer, zum anderen mit der Verlinkung von Fachdatenbanken, Linkresolver und Online-Fernleihe zusammen. Auf diese Weise können die bibliografischen Angaben aus der Fachdatenbank in die Bestellmaske der Online-Fernleihe übernommen werden, was die Hemmschwelle, eine Fernleihbestellung aufzugeben, erheblich senkt.

Vermittlung von Informationskompetenz

Mit der Zunahme des Anteils elektronischer Medien am gesamten Informationsangebot der Hochschulbibliothek wird die Vermittlung von Informationskompetenz immer wichtiger. Informationskompetenz ist die Fähigkeit, strukturiert seinen Informationsbedarf aus einer wissenschaftlichen Fragestellung abzuleiten, auf dieser Basis Informationsmedien auszuwählen, qualifiziert in ihnen zu recherchieren, die Ergebnisse zu evaluieren und effizient zu verarbeiten. Informationskompetenz ist eine Kernkompetenz wissenschaftlichen Arbeitens im digitalen Zeitalter. Das Angebot zur Vermittlung von Informationskompetenz der Hochschulbibliothek reicht von der individuellen Beratung über die Telefon- und Emailauskunft bis hin zu Bibliotheksführungen und Datenbankschulungen. Im Berichtsjahr nahmen 1.494 Personen an Bibliotheksführungen und Datenbankschulungen der Hochschulbibliothek teil (30 Prozent mehr als im Vorjahr).

Bibliotheksindex (BIX)

Seit 2005 nimmt die Hochschulbibliothek regelmäßig am Bibliotheksindex (BIX), dem bundesweiten Benchmarking für Bibliotheken, teil. Im BIX stellen sich öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken einem Vergleich ihrer Leistungsfähigkeit. Im Jahr 2010 erzielte die Hochschulbibliothek Reutlingen mit Platz 11 von 26 teilnehmenden Hochschulbibliotheken ein respektables Ergebnis.

Reutlingen, 30. September 2011

Dr. Katharina Ebrecht
- Bibliotheksleiterin -

Statistik 2010

Ausgaben (Literatur, Sachausgaben, Investitionen)

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Außenstelle Reutlingen	91.013 €
Hochschule Reutlingen	364.609 €
Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen).....	10.513 €
Fachseminar für Sonderpädagogik.....	350 €
<u>insgesamt</u>	<u>466.485 €</u>

davon Studiengebühren

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Außenstelle Reutlingen	37.665 €
Hochschule Reutlingen	213.963 €
<u>insgesamt</u>	<u>251.628 €</u>

Einnahmen

Gebühren.....	27.477 €
Spenden	10.000 €
<u>insgesamt</u>	<u>37.477 €</u>

Zugang (in Bänden)

Pädagogische Hochschule	2.411
Hochschule Reutlingen	4.189
Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen).....	358
Fachseminar für Sonderpädagogik.....	13
Zeitschriften	197
Geschenke.....	637
<u>insgesamt</u>	<u>7.805</u>

Abgang (in Bänden)

Bestand der Pädagogischen Hochschule	4.064
Bestand der Hochschule Reutlingen.....	2.145
<u>insgesamt</u>	<u>6.209</u>

Gesamtbestand der Bibliothek am 31.12.2010: 207.693

Zahl der aktiven Bibliotheksnutzer

Studierende / Anwärter	4.956
Lehrende / Mitarbeiter	407
Externe	1.461
<u>insgesamt</u>	<u>6.824</u>

Physische Bibliotheksbesuche..... 193.910

Fernleihe (positiv erledigt)

nehmende Fernleihe (Bestellungen unserer Benutzer)	2.288
gebende Fernleihe (Bestellungen anderer Bibliotheken)	4.002

Nutzung von Print-Medien

Entleihungen (Erstausleihen).....	129.378
Verlängerungen	189.910
Gesamtausleihen (Erstausleihen + Verlängerungen)	319.288
Vormerkungen	19.564

Nutzung elektronischer Ressourcen

Academic Search Elite (Volltextaufrufe).....	753
ACM Digital Library (Volltextaufrufe).....	3.483
ACS Online Journals (Volltextaufrufe)	295
Beck Online (Volltextaufrufe)	10.101
Business Source Premier (Volltextaufrufe)	8.292
EBSCO Journals.....	9.034
Emerald (Volltextaufrufe)	1.272
FAZ-BiblioNet (Volltextaufrufe)	622
OECD iLibrary (Volltextaufrufe)	699
Römpp Online (Aufrufe).....	4.131
Sage Journals Online (Volltextaufrufe)	343
Springer E-Books (Volltextaufrufe)	110.534
Springer Zeitschriften (Volltextaufrufe)	2.190
Wiso (Volltextaufrufe).....	34.348

Ausgaben der Hochschule Reutlingen (Zentralmittel + Mittel der Fakultäten)

Jahr	Bücher	E-Books	Zeitschriften, Fortsetzungen	Daten- banken	Einband	Sach- mittel	Investi- tionen	Summe
2006	112.747	597	28.099	28.339	3.613	11.704	2.121	187.220
2007	241.870	19.717	24.391	34.449	3.395	18.173	15.654	357.649
2008	209.229	12.717	25.008	37.197	3.508	16.651	19.166	323.476
2009	183.664	24.847	28.573	31.933	3.320	18.148	-	290.485
2010	176.440	55.216	34.236	51.347	4.005	27.865	15.500	364.609

Ausgaben der Fakultäten der Hochschule Reutlingen

Jahr	Chemie	ESB	Informatik	Technik	Textil	Summe
2006	3.543	40.468	13.239	8.128	9.578	74.956
2007	12.713	38.583	9.057	8.060	9.668	78.081
2008	8.662	48.348	10.377	975	18.727	87.089
2009	463	14.607	1.606	145	4.380	21.201
2010	5.968	6.558	272	167	2.267	21.200

Ausgaben der Pädagogischen Hochschule

Jahr	Bücher	Zeitschriften	Fortsetzungen	Einband	Sachmittel	Investitionen	Summe
2006	46.216	9.410	1.338	4.381	6.811	14.439	82.595
2007	70.284	10.730	903	2.720	7.424	14.379	106.440
2008	86.884	11.406	1.172	2.562	12.989	19.689	134.702
2009	61.868	11.333	775	3.456	11.392	-	88.824
2010	55.119	11.088	860	4.510	7.018	12.418	91.013

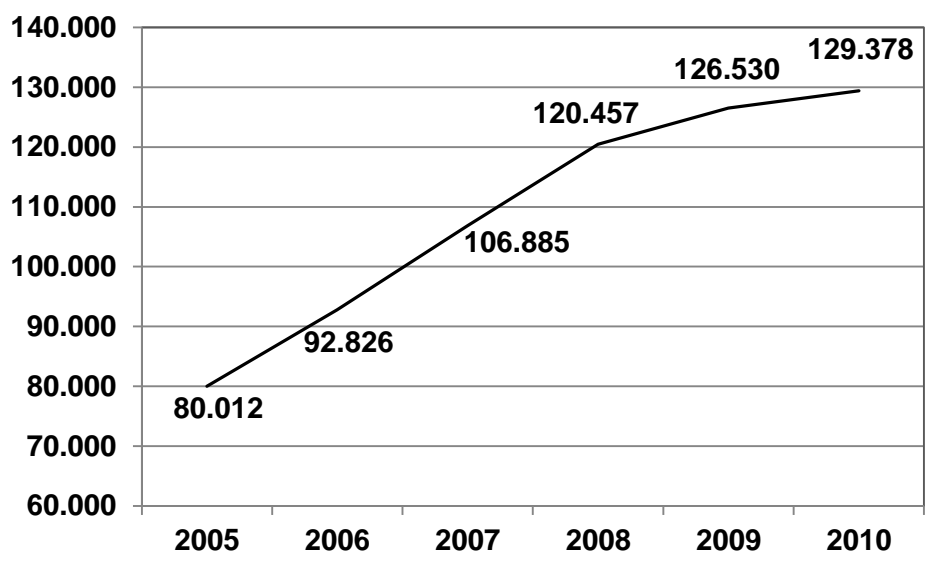
Ausgaben des Seminars für Didaktik und Lehrerbildung

Jahr	Bücher	Zeitschriften	Fortsetzungen	Einband	Summe
2006	6.830	3.091	374	793	11.262
2007	6.912	2.882	530	956	11.280
2008	8.041	3.102	210	628	11.981
2009	5.733	3.041	377	810	9.961
2010	7.151	2.962	56	344	10.513

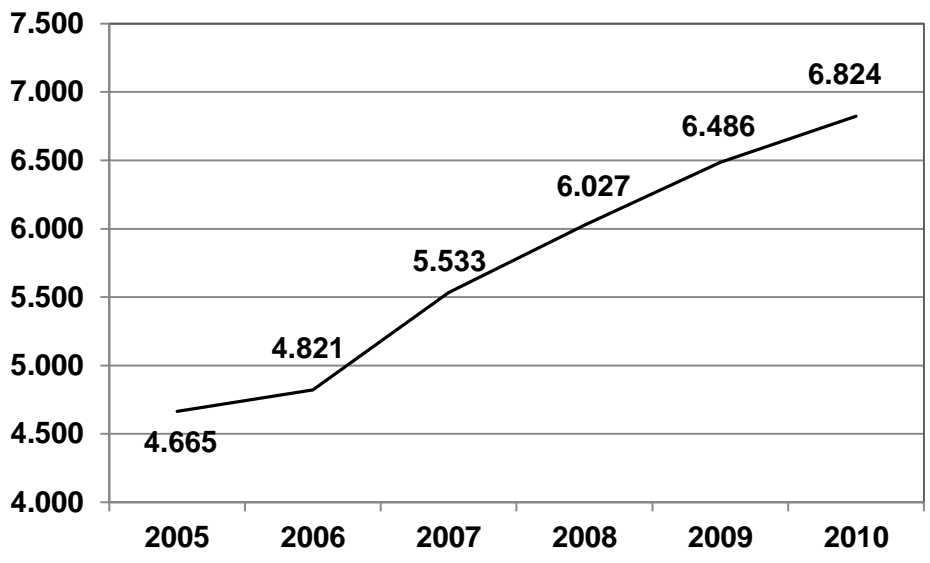
Ausgaben des Fachseminars für Sonderpädagogik

Jahr	Ausgaben
2006	307
2007	1.695
2008	933
2009	986
2010	350

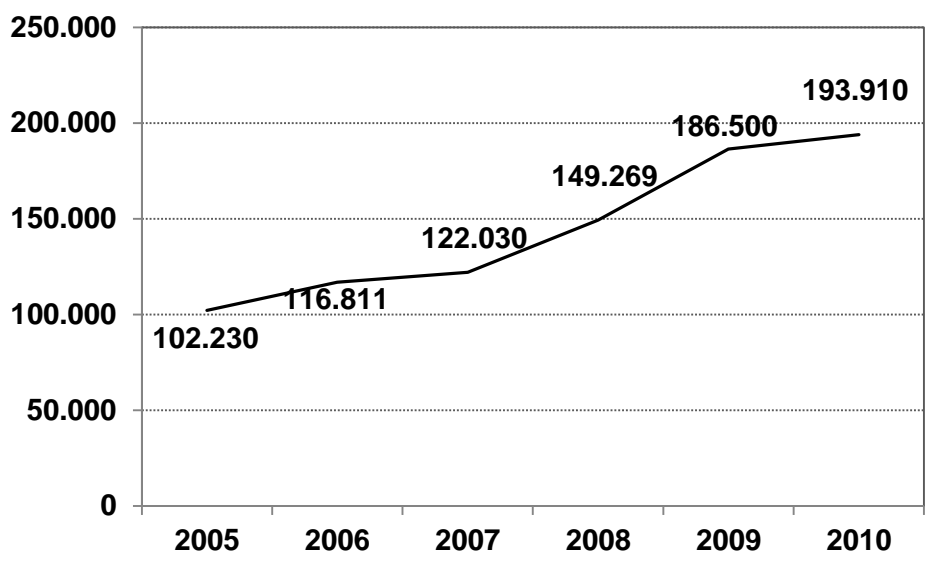
Erstausleihen 2005-2010



aktive Bibliotheksnutzer 2005-2010



Bibliotheksbesuche (2005-2010)



Schulungsteilnehmer (2005-2010)

